

Sitzung	Technischer Ausschuss - öffentlich - 18.09.2012		
Beratungspunkt	Brücken und Ingenieurbauwerke der Stadt Donaueschingen - Sachstandsbericht (Haushalt 2013)		
Anlagen	-		
Finanzposition			
vorangegangene Beratungen	Vorlage Nr. 60-193/6. 60-216/6. 60-193/6. 60-073/08 60-119/09 60-113/10 4-099/11 4-007/12	Sitzung TA-Ö TA-Ö TA-Ö TA-Ö TA-Ö TA-Ö TA-Ö TA-Ö	Datum 06.10.1998 27.09.2001 26.09.2002 17.06.2008 29.09.2009 28.09.2010 20.09.2011 31.01.2012

Erläuterungen:

Der Technische Ausschuss hat sich zuletzt am 20.09.2011 mit dem Zustand der verschiedenen städtischen Brücken befasst. Beschlossen wurde, dem Gemeinderat für das Jahr 2012 die Sanierung der Brücke über die Donau in Neudingen und den Neubau der Brücke über den Entenbach in Pfohren zu empfehlen.

Für den Neubau der **Brücke über den Entenbach** hat der Gemeinderat für das Haushaltsjahr 2012 insgesamt 75.000,-- € bewilligt. Der Neubau der Brücke über den Entenbach wurde in der Sitzung des Gemeinderates vom 24.07.2012 in Höhe von 54.692,40 € vergeben.

Donaubrücke – Neudingen

Der Technische Ausschuss hat sich in der Sitzung vom 31.01.2012 erneut mit der Donaubrücke in Neudingen befasst. Die Verwaltung legte vier Varianten für Sanierung bzw. Neubau vor. Der Technische Ausschuss fasste folgenden Beschluss:

- 1. Der Brückenneubau in Holz wird abgelehnt. (2 Enthaltungen)*
- 2. Dem Abbruch und Neubau der Stahlbetonbrücke entsprechend Variante 4 wird zugestimmt. (1 Nein-Stimme)*
- 3. Der Technische Ausschuss hebt den Beschluss des Technischen Ausschusses vom 20.09.2011 auf. Die vorhandenen Mittel in Höhe von 50.000,-- € sollten als 1. Rate für den Neubau der Brücke genutzt werden. Der Technische Ausschuss empfiehlt dem Gemeinderat in den Haushaltsplan 2013 die Baukosten in Höhe von ca. 550.000,-- € einzustellen (Variante 4). (1 Enthaltung).*

Der Ingenieurvertrag wurde bis zur Entwurfsplanung an das Ingenieurbüro Greiner, Donaueschingen, vergeben. Ziel der Planung ist es, die beiden vorhandenen Brückenpfeiler weiter zu nutzen. Da keine Angaben zur Gründung der Brückenpfeiler vorliegen, darf der neue Brückenüberbau nicht schwerer werden als der vorhandene Überbau.

Die neue Brücke soll eine Fahrbahnbreite von 4,75 m erhalten, dies entspricht der Breite der anschließenden Wirtschaftswege. Die beiden Randkappen erhalten eine Breite von 0,75 m.

Die Planung wird derzeit bearbeitet, die Kosten werden ermittelt. Beides wird in der Sitzung vorgestellt.

Siedlersteg – Donaueschingen

Die Hauptprüfung für den Siedlersteg wurde im Spätjahr 2011 durchgeführt. Die Prüfung ergab, dass die Schindeleindeckung am Zugang Ost / Hermann-Fischer-Allee zu erneuern ist. Beschädigte Geländerhandläufe sind zu erneuern. Der Überbau und die Zugänge / Fachwerkträger müssen mit einem neuen Schutzanstrich versehen werden. Stahlverbindungsstrukturen sind aufgrund starker Rostbildung auszutauschen. Betonstützen und Fundamente müssen instand gesetzt werden, Entwässerungsrinnen und Rohre sind zu erneuern. Die Sanierungsarbeiten wurden in Höhe von **260.000,-- €** geschätzt. Im Hinblick der Bauwerkserhaltung und der Verkehrssicherheit sind die Sanierungsarbeiten **2013** erforderlich. Sollte die Brücke 2013 nicht saniert werden, droht eine Sperrung, da tragende Konstruktionsteile in ihrer Funktion beeinträchtigt sind.

Schellenbergbrücke, Sanierung Gehwege - Donaueschingen

Die Schellenbergbrücke wurde als Gesamtes, Fahrbahn, Gehwege und Brückengeländer 1998 vom Straßenbauamt Donaueschingen saniert. Der Kostenanteil für die Stadt Donaueschingen für die Gehwege betrug 230.425,14 DM.

Durch mechanische und witterungsbedingte Einflüsse hat sich Haftverbund der Beschichtungen teilweise gelöst. Die Ablösungen der Beschichtungen gehen stetig weiter, was zu einer zunehmenden Unfallgefahr für Fußgänger führt. Ein weiteres Überbeschichten der vorhandenen Systeme wird **nicht** empfohlen, da sich die Schadensanfälligkeit noch weiter erhöhen würde. Die Bordsteine sind offensichtlich nicht rückverankert, lösen sich deshalb vom Kappenbeton ab und kippen allmählich nach vorne. In den sich öffnenden Fugen bildet sich zunehmend Grasbewuchs, was wiederum zu weiteren Folgeschäden und Ablösen der Gehwegbeschichtungen führt. Eine Instandsetzung / Sanierung sollte im Hinblick auf die schnell voran schreitende Schadenszunahme und Unfallgefahr in **2014** vorgesehen werden. Die Sanierungskosten wurden in Höhe von **220.000,-- €** geschätzt.

Marienbrücke – Donaueschingen

Im Frühjahr 2012 wurde die Hauptprüfung an der Marienbrücke, Brücke über die Brigach, durchgeführt. Die Brücke dient als Verbindungsweg für Fußgänger und Radfahrer von der Kernstadt zur Haltestelle des Ringzuges Siedlersteg.

Die Brücke besteht aus Holzleimbindern. Aufgrund von Witterungseinflüssen ist die Holzbrücke stark angegriffen. Mittelfristig sollte ein neuer Holzschutz aufgebracht werden. An den Stahlbetonwiderlagern haben die Bewehrungen im Beton begonnen zu rosten und die Betonüberdeckung abgesprengt. Dadurch verlieren die festen La-

ger mehr und mehr ihren festen Sitz. Die Instandsetzung ist **2014** durchzuführen und mit allgemeinen Unterhaltungsmitteln zu finanzieren.

Schützenbrücke – Donaueschingen

Die Schützenbrücke ist 1990 im Zuge der Abstufung der Straße Josefstraße in die Baulast der Stadt Donaueschingen übergegangen. Das Brückenbauwerk wurde 1948 wieder aufgebaut. Die Tragfähigkeit beträgt 60 t. 2010 wurde die letzte Hauptprüfung durchgeführt. Im Hinblick der Neugestaltung des Residenzbereiches wurde im Mai das Bauwerk nochmals einer Prüfung unterzogen. Es wurde festgestellt, dass tragende Mauersteine zu ersetzen und kleinere Angleichungsarbeiten durchzuführen sind. Die Instandsetzungsarbeiten wurden in Höhe von **50.000,-- €** geschätzt. Die Straßenoberfläche der Schützenbrücke soll im Rahmen der Neugestaltung **2013** des Bereiches An der Stadtkirche überplant werden. Im Zuge dieser Maßnahme müssen vorab die Abdichtung und die Fugen erneuert werden. Die Kosten wurden in Höhe von **210.000,-- €** geschätzt. Beide Kostenansätze wurden unter der Fipos. 2.6151.9400.000/0400 „Sanierungsgebiet An der Stadtkirche“ in den Haushalt **2013** eingestellt.

Am Spannenberg, Zustand Stützmauer – Donaueschingen

Der Anlieger vom Spannenberg 10 hat darauf hingewiesen, dass die vorhandene Entwässerung nicht funktioniert und die Straße aufgrund ihres Zustandes sanierungsbedürftig ist. Im Hinblick des Straßenausbaues wurde die Stützwand (Teil der öffentlichen Verkehrsanlagen) auf ihren Zustand untersucht. Die Stützmauer im öffentlichen Bereich hat eine Länge von ca. 4,60 m und eine Höhe von ca. 2,90 m. Das Füllstabgeländer ist sehr stark angerostet und muss erneuert werden. Die Stützwand aus Stahlbeton ist verwittert, zeigt aber keine statischen Beeinträchtigungen. Setzungen oder Schiefstellungen sind nicht erkennbar. Die nordwestlich anschließende Privatmauer weist dagegen Risse und horizontale Versätze auf. Im Rahmen der Bauwerkserhaltung muss die Stützwand beschichtet und ein neues Geländer eingebaut werden. Die Kosten für die Sanierung wurden in Höhe von **13.000,-- €** geschätzt. Aufgrund des anstehenden Straßenausbaues muss der Bereich der öffentlichen Stützwand saniert werden.

1
3
5
7
BM

Beschlussvorschlag:

1. Der Bericht über die Ingenieurbauwerke wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Technische Ausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die Maßnahmen wie folgt zu realisieren:
 - a) 2013 Neubau Donaubrücke - Neudingen
 - b) 2013 Sanierung Siedlersteg
Kosten 260.000,-- €
 - c) 2014 Sanierung Gehwege entlang Schellenbergbrücke
Kosten 220.000,-- €

- d) 2013 Sanierung Schützenbrücke im Zuge Neugestaltung An der Stadtkirche
Kosten 210.000,-- €
- e) 2013 Sanierung der Stützwand Am Spanenberg im Zuge des Straßenausbaus, Kosten Straßenbau 52.000,-- € + Kosten Sanierung Stützwand 13.000,-- €

Beratung: